

1453 September 7.

Nr. 3610

Heinrich Gussenbach kauft (für die Küche des NvK): milchräm (*Milchrahm*), ii maz tolben<sup>1)</sup> und Äpfel. Er entlobnt den Sobn des Peter Reindel<sup>2)</sup> für weinper (*Weintrauben*) und den (Bartholomäus) Egen<sup>3)</sup> für 2 lb. reys (*Reis*), den man gen Pranczol (*Burg Branzoll bei Klausen*) schicket.<sup>4)</sup>

Notiz (gleichzeitig): BRIXEN, DA, HA 28296 f. 2<sup>v</sup>.

---

<sup>1)</sup> Tolben/Tolm oder Koppe, kleine Fische mit froschähnlichem Kopf, welche häufig als Futter in der Fischzucht verwendet wurden; vgl. Unterkircher, *Tiroler Fischereibuch* 27; Grimm, *Deutsches Wörterbuch XXI* 650; H. Margreiter, *Die Fische Tirols und Vorarlbergs*, 3. Heft, Innsbruck 1934, 49-56.

<sup>2)</sup> Peter Reindl, Bürger zu Brixen, Besitzer von Gütern in Stufels; vgl. Kustatscher, *Städte II*, Beilage-CD, (6477, BüBx).

<sup>3)</sup> Bartholomäus Egen, Bürger zu Brixen; vgl. Flachenecker, *Geistlicher Stadtherr* 109; Kustatscher, *Städte II*, Beilage-CD, (607, BüBx).

<sup>4)</sup> NvK reiste am 14. September nach Branzoll; s.u. Nr. 3625.